

US-Staatsanwälte kritisieren Trump

Washington. Knapp 500 ehemalige Staatsanwälte haben US-Präsident Donald Trump die Behinderung der Justiz vorgeworfen. Die Belege im Bericht von Sonderermittler Robert Mueller, dass Trump die Russland-Ermittlungen sabotierte, seien »überwältigend«, schrieben die Staatsanwälte am Montag in einem offenen Brief. Auf dieser Grundlage hätte Trump angeklagt werden müssen, allerdings werde er davor durch sein Amt als Präsident geschützt. Mueller hatte in seiner fast zweijährigen Untersuchung zwar keine hinreichenden Belege für eine Verschwörung des Trump-Teams mit Russland während des Wahlkampfs 2016 gefunden – vom Verdacht der Justizbehinderung aber entlastete er den Präsidenten ausdrücklich nicht. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/354369.mueller-bericht-us-staatsanwaelte-kritisieren-trump.html>